

Stadtratssitzung 04.09.2023 - Inhaltsverzeichnis

Tagesordnung - öffentlicher Teil (Seite 2)

- TOP 1 - Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister (Seite 2)
- TOP 2 - Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
(Seite 2)
- TOP 3 - Feststellung der Tagesordnung (Seite 2)
- TOP 4 - Benennung von 2 Stadträten zur Protokollunterzeichnung (Seite 2)
- TOP 5 - Bestätigung der Protokolle vom 05.06.2023 und 03.07.2023 (Seite 2)
- TOP 5 - Niederschrift zur öffentlichen Stadtratssitzung vom 05.06.2023* (Seite 3)
- TOP 5 - Niederschrift zur öffentlichen Stadtratssitzung vom 03.07.2023* (Seite 11)
- TOP 6 - Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen (Seite 2)
- TOP 7 - Informationen des Bürgermeisters (Seite 2)
- TOP 8 - Anfragen und Meinungen der Bürgerinnen und Bürger (Seite 2)
- TOP 9 - Beratung und Beschlussfassung - V 104/2023 Vorhaben: Teilsanierung Stadtbad Lengenfeld Vergabe Planleistungen (Seite 2)
- TOP 9 - Beschlussvorlage 104/2023* (Seite 18)
- TOP 10 - Beratung und Beschlussfassung - V 105/2023 Spendenannahme durch Sammelbeschluss (Seite 2)
- TOP 10 - Beschlussvorlage 105/2023* (Seite 20)
- TOP 11 - Beratung und Beschlussfassung - V 106/2023 Darlehensvertrag Heimatverein Schönbrunn e. V. (Seite 2)
- TOP 11 - Beschlussvorlage 106/2023* (Seite 22)
- TOP 12 - Anfragen der Stadträte und Ortsvorsteher (Seite 2)
- TOP 13 - Sonstiges (Seite 2)

Tagesordnung - öffentlicher Teil

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister

TOP 2 - Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

TOP 3 - Feststellung der Tagesordnung

TOP 4 - Benennung von 2 Stadträten zur Protokollunterzeichnung

TOP 5 - Bestätigung der Protokolle vom 05.06.2023 und 03.07.2023

TOP 5 - Niederschrift zur öffentlichen Stadtratssitzung vom 05.06.2023 (Seite 3)

TOP 5 - Niederschrift zur öffentlichen Stadtratssitzung vom 03.07.2023 (Seite 11)

TOP 6 - Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

TOP 7 - Informationen des Bürgermeisters

TOP 8 - Anfragen und Meinungen der Bürgerinnen und Bürger

TOP 9 - Beratung und Beschlussfassung - V 104/2023 Vorhaben:
Teilsanierung Stadtbad Lengenfeld Vergabe Planleistungen

TOP 9 - Beschlussvorlage 104/2023 (Seite 18)

TOP 10 - Beratung und Beschlussfassung - V 105/2023 Spendenannahme
durch Sammelbeschluss

TOP 10 - Beschlussvorlage 105/2023 (Seite 20)

TOP 11 - Beratung und Beschlussfassung - V 106/2023 Darlehensvertrag
Heimatverein Schönbrunn e. V.

TOP 11 - Beschlussvorlage 106/2023 (Seite 22)

TOP 12 - Anfragen der Stadträte und Ortsvorsteher

TOP 13 - Sonstiges

TOP6) Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Es gibt keine Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen bekanntzugeben.

TOP7) Informationen des Bürgermeisters

Die Baumaßnahme „Neugestaltung Tischendorfplatz“ ist in der Vorbereitung. Aktuell gibt es Materiallieferschwierigkeiten, die den tatsächlichen Start hinauszögern.

TOP8) Anfragen und Meinungen der Bürgerinnen und Bürger

Es gibt keine Anfragen.

TOP9) Beratung und Beschlussfassung:

V 076/2023 Schöffenwahl

Herr Bachmann informiert über die bevorstehende Schöffenwahl. Für Lengenfeld haben sich acht Kandidaten beworben, die im Land- oder Amtsgericht für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 eine ehrenamtliche Schöffentätigkeit antreten möchten. Er lobt die Bereitschaft der Kandidaten zum Ehrenamt und bedankt sich hierfür. Herr Bachmann bittet die anwesenden Schöffenkandidaten um eine kurze Vorstellung.

Frau Sorger, Frau Gumprecht, Frau Bretschneider und Frau Springer stellen sich vor und bekunden ihr Interesse am Schöffenamt. Die abwesenden Kandidaten Herr Weidner, Frau Rücker, Frau Rahmig und Herr Koch werden durch Herrn Bachmann vorgestellt.

Herr Grenzendorfer, Sachgebietsleiter für Ordnung und Sicherheit der Stadt Lengenfeld, erklärt das stufenweise Verfahren zur Schöffenwahl.

Der Vorsitzende bittet um Abstimmung.

Beschluss 076/2023:				
1. Über die Aufnahme der Bewerber in die Vorschlagsliste für Schöffen wird jeweils in offener Wahl abgestimmt.				
Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 16+1	17	0	0	0
2. Der Aufnahme der Bewerber in die Vorschlagsliste für Schöffen der Geschäftsjahre 2024-2028 (Anlage) wird zugestimmt.				
Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 16+1	17	0	0	0

Alle Kandidaten sind nun einzeln bestätigt. Die heute beschlossene Vorschlagsliste wird eine Woche im Rathaus ausgelegt. Anschließend besteht die Möglichkeit, sofern Bürger mit der Wahl nicht einverstanden sind, innerhalb von einer Woche Einspruch einzulegen. Danach wird die Vorschlagsliste ans Amtsgericht Auerbach weitergeleitet.

Die Schöffenkandidaten werden von Herrn Bachmann verabschiedet und verlassen die Stadtratssitzung.



TOP10) Beratung und Beschlussfassung:**V 080/2023 Fortschreibung des Flächennutzungsplanes**

Herr Brandt, Bauamtsleiter der Stadt Lengenfeld, informiert, dass für die Stadt Lengenfeld derzeit kein rechtskräftiger Flächennutzungsplan (FNP) vorliegt, sondern lediglich ein qualifizierter Entwurf aus dem Jahr 2006. Kommunen sind verpflichtet über einen FNP zur baulichen und sonstigen Nutzung von Grundstücken zu verfügen. Daher ist die Festlegung eines aktuellen Planes für Lengenfeld unumgänglich. Für die Stadt besteht zudem die Möglichkeit zur Etablierung eines großflächigen Einzelhandels. Diese mögliche Ansiedlung mittels einer vorbereitenden Bauplanung im FNP auszuweisen ist für das Genehmigungsverfahren zielführend.

Herr Bachmann bittet um Abstimmung.

Beschluss 080/2023:				
Der Stadtrat der Stadt Lengenfeld beschließt die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes für die Jahre 2023 und 2024. Vorrangig ist der Teilplan „Großflächiger Einzelhandel“ zu erarbeiten.				
Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 16+1	17	0	0	0

TOP11) Beratung und Beschlussfassung:**V 075/2023 Baumaßnahme: Horterweiterung Grundschule „Am Park“****Vergabe: Baumeisterarbeiten – Gewerk 01**

Herr Brandt erläutert die zu vergebenden Baumeisterarbeiten (Los 1) für die geplante Horterweiterung in Holzbauweise. Dies betrifft den Tiefbau, den Bau von Grund- und Versorgungsleitungen, den Anschluss an vorhandene Systeme sowie den Bau der Bodenplatte. Bei der öffentlich durchgeführten Ausschreibung mit einer Kostenberechnung von rund 101.000 Euro haben sich acht Firmen beteiligt. Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma Bittermann Bau GmbH abgegeben. Die Stadtverwaltung Lengenfeld möchte dieses Angebot annehmen.

Herr Bachmann informiert, dass der Beschlussvorschlag im technischen Ausschuss vom 22.05.2023 bereits vorberaten und einstimmig zur Beschlussfassung in der heutigen Stadtratssitzung vorgeschlagen wurde. Er bittet um Abstimmung.

Beschluss 075/2023:				
Der Stadtrat stimmt der Vergabe der Baumeisterarbeiten (Gewerk 01) für das Vorhaben Horterweiterung Grundschule „Am Park“ an die Firma				
Bittermann Bau GmbH Göltzschtalstraße 10 08485 Lengenfeld				
i. H. v. 92.786,69 € brutto zu.				
Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 16+1	17	0	0	0



**TOP12) Beratung und Beschlussfassung:
V 077/2023 Vorhaben: Sicherheitsrelevante Sanierungsarbeiten und
Umsetzung Brandschutzkonzept Kita „Pustebblume“ Waldkirchen
Maßnahmenbeschluss**

Herr Brandt erläutert die dringend notwendigen Sanierungsarbeiten sowie die Umsetzung des Brandschutzkonzeptes der Kindertagesstätte „Pustebblume“ in Waldkirchen. Im Prüfbericht zur Bauüberwachung vom 18.03.2016 haben sich sicherheits- und brandschutzrelevante Auflagen ergeben, die zur Gewährleistung der Sicherheit in der Kindertageseinrichtung dringend umgesetzt werden müssen. Dazu zählen die Einrichtung von Brandabschnitten (200m²-Regelung), der Austausch von Fenstern, die Fluchtweggestaltung inkl. Notbeleuchtung sowie die Blitzschutzinstallation.

Eine Förderung dieses Bauvorhabens im Rahmen des Bauprogramms des Bundes in der Kinder- und Jugendhilfe, Förderrichtlinie KitaBau, ist bereits genehmigt und entsprechende Mittel vom Landkreis für 2023 und 2024 vorgesehen. Hierbei werden 55 Prozent der geschätzten Kosten von 116.000 Euro gefördert, was einer Summe von 63.800 Euro entspricht. Die restlichen Kosten trägt die Kommune. Andere Fördermittel sind derzeit nicht in Aussicht.

Der Stadtrat Herr Schmutzler möchte wissen, ob der nötige Brandschutz mit dieser Maßnahme erfüllt wird. Dies kann von Herrn Brandt bejaht werden. Herr Bachmann ergänzt, dass bereits ausgeführte Arbeiten wie z.B. die Installation von Rauchmeldern in der Einrichtung sowie der Turnhalle und die geplanten Maßnahmen zum Brandschutzkonzept bereits durch einen Prüfenieur für Brandschutz beurteilt worden sind. Das Brandschutzkonzept ist somit vollständig. Herr Brandt ergänzt, dass die oberen ungenutzten Räume von den geplanten Maßnahmen vorerst ausgeschlossen bleiben. Herr Bachmann erwähnt zudem die bereits durchgeführte neue Elektroinstallation in der Kindertagesstätte und betont nochmals die Wichtigkeit der Sicherheit für Kinder. Aus diesem Grund wurden auch in Irfersgrün für den Übergangsbau zusätzliche Maßnahmen ergriffen. Die für den Übergangsbau von der Rudolf und Ingeborg Braungardt-Stiftung gespendeten 30.000 Euro wurden hierfür verwendet. Inzwischen sind die Kosten auf ca. 70.000 Euro angestiegen. Die Maßnahmen sind jedoch notwendig, um den Betrieb der Einrichtung in Irfersgrün weiterhin gewährleisten zu können.

Herr Bauer, Ortsvorsteher, lobt die geplanten Maßnahmen, v.a. den Austausch der Fenster, und wünscht eine zusätzliche Erklärung zum Thema „geplante Einfriedung“. Herr Brandt ergänzt, dass es sich dabei um die obere Zufahrt zum Innenhof handelt. Hier wird eine Toranlage installiert, um das unbefugte Befahren zu verhindern. Zudem wird die Zaunanlage erneuert.

Es gibt keine weiteren Fragen. Der Vorsitzende bittet um Abstimmung.

Beschluss 077/2023:

1. Der Stadtrat befürwortet das Vorhaben „Sicherheitsrelevante Sanierungsarbeiten und Umsetzung Brandschutzkonzept Kita „Pustebblume“ Waldkirchen“.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die nötigen Mittel in den Haushaltsplan für 2023 und für 2024 einzustellen.

Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 16+1	17	0	0	0



**TOP13) Beratung und Beschlussfassung:
V 078/2023 Vorhaben: Teilsanierung Stadtbad Lengenfeld
Maßnahmenbeschluss**

Herr Bachmann erklärt, dass der Bodenbelag im Stadtbad Lengenfeld für den Badebetrieb nicht mehr akzeptabel ist. Teilweise haben sich Platten gelöst und andere Mängel gezeigt. Die geplante Teilsanierung soll den Startschuss für einen zukünftig sicheren und modernen Badebetrieb geben.

Herr Brandt erläutert die Baumaßnahme. Zunächst wird der Plattenbelag um das Nichtschwimmerbecken und den Rutschbereich erneuert. Der vorhandene Unterbau bleibt dabei bestehen. Geplant ist ein wasserdichter Fliesenaufbau nach Empfehlungen der Sopro Bauchemie. Zudem wird eine modular aufgebaute Photovoltaikanlage (17,5 kWp) mit Stromspeichereinheit (40 kWh Speicherkapazität) und Energiemanager im Bereich des Lager-schuppens installiert. So soll der Eigenbedarf des Stadtbades sowie der geplanten E-Bike-Ladestation gedeckt werden. Es wird damit gerechnet, dass der im Sommer erzeugte Strom komplett für den Badebetrieb aufgebraucht wird. Gegebenenfalls kann Strom auch in die Kegelbahn, Sportgaststätte oder Straßenbeleuchtung eingespeist werden. Dies wird entsprechend geprüft. Der Standort für die geplante E-Bike-Ladestation wird noch festgelegt.

Die Stadt Lengenfeld hat für das Bauvorhaben eine Fördermittelzusage über das LEADER Vogtland Regionalmanagement im Rahmen des Programmes "Vitale Ortskerne und Ortszentren im ländlichen Raum 2023" erhalten. Für die geplanten Kosten in Höhe von ca. 500.000 Euro erhält die Kommune 75 Prozent. Das entspricht einer Fördersumme von max. 360.000 Euro. Im nächsten Schritt wird das Bauvorhaben im Landratsamt Vogtlandkreis eingereicht. Grundsätzlich zählen Frei- und Spaßbäder nicht zu förderfähigen Objekten, sodass die Stadt Lengenfeld auf einen positiven Bescheid hoffen kann.

Herr Bachmann ergänzt, dass die Sanierung dringend notwendig ist, um die jährlich wiederkehrenden Reparatur- und sonstigen Kosten, die sich seit dem mangelhaften Bau ergeben haben, zukünftig einsparen zu können. Zudem informiert er, dass sich die neue runde Tischtennisplatte im Stadtbad größter Beliebtheit erfreut.

Der Stadtrat Herr Frank bittet darum, aufgrund des ungewöhnlichen Baugrundes des Stadtbades sowie der vorangegangenen Bauproblematik und daraus resultierenden Konflikten bei der Vergabe der Bauleistung auf eine Gewährleistungsfrist, z.B. in Höhe von 10 Jahren, zu bestehen. Herr Brandt bezweifelt diese Möglichkeit, da das Baugrundrisiko beim Bauherren und somit bei der Stadt liegt. Herr Rockstroh, Stadtrat, schlägt die Möglichkeit zur Baugrundanalyse vor, um zukünftige Probleme evtl. umgehen zu können.

Herr Bachmann bestätigt, die Möglichkeit der Gewährleistung sowie zur Baugrundanalyse zu überprüfen und in die weitere Bauplanung aufzunehmen. Es gibt keine weiteren Fragen und er bittet um Abstimmung.

Beschluss 078/2023:

1. Der Stadtrat befürwortet das Vorhaben „Teilsanierung Stadtbad Lengenfeld“.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die nötigen Mittel in den Haushaltsplan für 2023 und für 2024 einzustellen.

Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 16+1	17	0	0	0



**TOP14) Beratung und Beschlussfassung:
V 079/2023 Umstufung des öffentlichen Feld- und Waldweges
Lochmühlenweg (Irfersgrün) zu einem öffentlichen Eigentümerweg,
mit der Gemeinde Hirschfeld als Baulastträger**

Herr Brandt erläutert den Sachverhalt. Der öffentliche Feld- und Waldweg „Lochmühlenweg“ der Gemarkung Irfersgrün befindet sich zwischen der Gemarkung Voigtsgrün und Hirschfeld. Die Gemeinde Hirschfeld plant zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung des Wanderstützpunktes „Lochmühle“ die Verlegung einer neuen Trinkwasserleitung von der Lengenfelder Straße in Voigtsgrün bis zur Lochmühle in Hirschfeld. Zusätzlich sollen Breitbandkabel eingebracht, der Weg erneuert und ggf. eine Straßenbeleuchtung installiert werden.

Hirschfeld beantragt hierfür eine Bauerlaubnis auf Lengenfelder Hoheitsgebiet, wobei die Stadt Lengenfeld als Baulastträger und Verkehrssicherungspflichtiger fungiert. Diese Zweiteilung mit Hirschfeld als Nachbargemeinde wird seitens der Stadtverwaltung Lengenfeld nicht gewünscht und daher eine Übereignung des Abschnittes des Weges angestrebt.

Es besteht jedoch das Problem, dass es sich beim Lochmühlenweg um einen öffentlich beschränkten Feld- und Waldweg handelt. Bei dieser Straßenkategorie ist es nicht möglich die hoheitliche Baulastträger- und Verkehrssicherungspflicht an eine Nachbarkommune zu übertragen. Folglich muss der Weg zu einem öffentlichen Eigentümerweg umgestuft werden. Die angestrebte Umstufung erfolgt zum Jahresende.

Der Weg bleibt auf Lengenfelder Hoheitsgebiet, die Baulastträger- und Verkehrssicherungspflicht wird jedoch an Hirschfeld abgegeben. Nach erfolgter Umstufung und dem Wechsel der Straßenbaulast von einer Gebietskörperschaft auf eine andere gehen das Eigentum des bisherigen Trägers der Straßenbaulast sowie alle Rechte und Pflichten, die mit der Straße in Zusammenhang stehen, auf den neuen Träger und somit auf Hirschfeld über. Die Gemeinde Hirschfeld ist verpflichtet einen Antrag auf Berichtigung des Grundbuches gegenüber dem Grundbuchamt zu stellen.

Der neue öffentliche Eigentümerweg „Lochmühlenweg“ wird in einem separaten Bestandsverzeichnis für die Eigentümerwege mit neuem Karteiblatt angelegt. Der Weg wird nach Umstufung als öffentlicher Eigentümerweg mit Beschränkung auf Anliegerverkehr sowie Land- und Forstwirtschaft geführt.

Herr Zöbisch fragt an, ob die Gemeinde Hirschfeld mit dieser Umstufung einverstanden ist. Dies kann bejaht werden. Herr Brandt ergänzt, dass es sich um keinen Verkauf handelt. Ein Übergang des Eigentums an einen neuen Träger der Straßenbaulast ist gemäß Straßengesetz kostenfrei.

Es gibt keine weiteren Fragen. Herr Bachmann bittet um Abstimmung.

Beschluss 079/2023:

Der Stadtrat beschließt gemäß § 7 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. August 2019 (SächsGVBl. S. 762; 2020 S. 29) geändert worden ist, die Umstufung des öffentlichen Feld- und Waldweges „Lochmühlenweg“ der Gemarkung Irfersgrün zu einem öffentlichen Eigentümerweg mit einer Beschränkung auf Anliegerverkehr sowie Verkehr der Land- und Forstwirtschaft.

Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 16+1	15	0	2	0



TOP15) Bauanträge:

Herr Brandt erläutert die Bauanträge.

- BA 068/2023 Umbau, Änderung u. Umnutzung des Freizeitbereiches eines Wohnhauses, Flst. Nr. 44/12, Gmkg. Schönbrunn, Obere Dorfstraße

Der Bauherr möchte den im Erdgeschoss vorhandenen Freizeitbereich des Bestandsgebäudes zu Wohneinheiten umnutzen und ausbauen. Das Flurstück befindet sich in Innenbereichslage, das Vorhaben wird entsprechend nach §34 BauGB beurteilt. Der Flächennutzungsplanentwurf weist den Vorhabenbereich als Dorfgebiet aus. Das Vorhaben fügt sich entsprechend nach Maß und Art der baulichen Nutzung in die Umgebung ein. Die Abstandsflächen werden eingehalten. Hinsichtlich der Erschließung sind die Abwasserbeseitigung und das Wegerecht über die privaten Flächen noch nachzuweisen. Ansonsten ist das Vorhaben allgemein zulässig. Der Ortschaftsrat Schönbrunn hat dem Vorhaben zugestimmt.

Herr Bachmann bittet um Abstimmung.

Beschluss 068/2023:				
Der Stadtrat der Stadt Lengenfeld erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Umbau, Änderung u. Umnutzung des Freizeitbereiches eines Wohnhauses, Flst. Nr. 44/12, Gmkg. Schönbrunn, Obere Dorfstraße.				
Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 16+1	17	0	0	0

- BA 072/2023 Errichtung eines Doppelcarports, Flst. Nr. 164/c, Gmkg. Schönbrunn, Obere Dorfstraße

Der Bauherr möchte ein Carport zum Unterstellen von zwei Fahrzeugen errichten. Es ist eine Holzkonstruktion mit Satteldach und einer Grundfläche von ca. 34m² geplant. Da auf dem Flurstück bereits eine Garage vorhanden ist, kann die Maximalfläche von 50m² pro Grundstück für Garagen- und Carportflächen nicht eingehalten werden, sodass ein Bauantrag erforderlich ist. Das Flurstück befindet sich in Innenbereichslage, das Vorhaben wird entsprechend nach §34 BauGB beurteilt. Der Flächennutzungsplanentwurf weist den Vorhabenbereich als Dorfgebiet aus. Die Vorgaben zu Abstandsflächen werden eingehalten.

Aufgrund der vorhandenen Flurstücksüberbauung sollte bereits eine Vereinigungsbaulast oder entsprechende Grundbuchverschmelzungen vorhanden sein. Das Wegerecht zur Sicherung der Zufahrt muss noch nachgewiesen werden.

Durch das Vorhaben würde der in diesem Bereich verrohrte Schönbrunner Bach überbaut werden. Daher wird seitens der Stadtverwaltung Lengenfeld eine Vereinbarung und/oder dingliche Sicherung der Verrohrung und Zugänglichkeit gefordert. Der Eigentümer wäre im Falle von Rohrschäden und einem damit verbundenen Austausch somit zum Rückbau der baulichen Anlage verpflichtet. Er ist damit einverstanden.

Das Vorhaben ist ansonsten allgemein zulässig. Die vorgenannte Forderung wird dem Landratsamt Vogtlandkreis als Bedingung formuliert. Der Ortschaftsrat Schönbrunn hat keine Einwände.

Herr Bachmann bittet um Abstimmung.



Beschluss 072/2023:				
Der Stadtrat der Stadt Lengenfeld erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Errichtung eines Doppelcarports, Flst. Nr. 164/c, Gmkg. Schönbrunn, Obere Dorfstraße.				
Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 16+1	17	0	0	0

TOP16) Anfragen der Stadträte und Ortsvorsteher

Herr Michael Böttger, Stadtrat, übermittelt einen Hinweis von Einwohnern der Siedlungsstraße in Lengenfeld (Wolfspfütz). Es sind Straßenschäden, u.a. auch ein großes Loch vorhanden, die für die Anwohner und auch für vorbeikommende Radfahrer zur Gefahr werden. Die Anwohner bitten um Ausbesserung.

Herrn Bachmann ist der schlechte Straßenzustand bekannt. Die Bitte der Einwohner wird aufgenommen und die Möglichkeit zur Ausbesserung geprüft.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

TOP17) Sonstiges

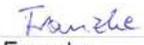
Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:58 Uhr.

Lengenfeld, den 05.06.2023

angefertigt: 
Gruschwitz
Schriftführerin

bestätigt: 
Bachmann
Bürgermeister


Heyne
Stadtrat


Franzke
Stadträtin



TOP6) Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Es gibt keine Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen bekanntzugeben.

Tagesordnung

TOP7) Informationen des Bürgermeisters

- Die Stadtratssitzung am 07.08.2023 findet im Ortsteil Wolfspfütz statt. Es wurden hierfür alle technischen Voraussetzungen überprüft bzw. geschaffen.
- Der Spatenstich für den Bau des Dorfplatzes in Pechtelsgrün findet am 27.07.2023 um 14:00 Uhr statt. Eine offizielle Einladung mit Informationen zur Feierlichkeit folgt.
- In Irfersgrün ist der Beginn für den Bau des Pyramidenplatzes für August 2023 geplant. Auch hier wird eine Feierlichkeit stattfinden. Genaue Informationen folgen.
- Das Badfest im Stadtbad Lengenfeld wird am 05.08.2023 veranstaltet.
- Am 11.08.2023 findet im Lengenfelder Stadtpark wieder eine Freitanzveranstaltung statt. Für den 12.08.2023 ist ebenso ein Tanz für Jugendliche geplant.
- Im Rahmen des LEADER-Regionalbudgets 2023 haben fünf Lengenfelder Vereine Fördermittel erhalten. Diese sind: Dorfgemeinschaft Waldkirchen e.V., Dorf-, Jugend- und Sportverein Pechtelsgrün e.V., Kulturbund OV Lengenfeld e.V., Reit- und Fahrverein Lengenfeld e.V. sowie Heimatverein Schönbrunn e.V.
- Die Jugendabteilung der Feuerwehr Lengenfeld sowie die Jugendfeuerwehr im Ortsteil Irfersgrün wurden für Ihre Ideen zum Thema Nachwuchsgewinnung durch das LEADER Regionalmanagement prämiert.
- Die Problematik mit dem Eigentümer am Lenck-Teich besteht. Altholz blockiert weiterhin den Weg. Die Stadt hat hier wenig Durchgriffsmöglichkeiten und sucht weiter nach einer Lösung.

öffentlich

TOP8) Anfragen und Meinungen der Bürgerinnen und Bürger

Herr Eismann, wohnhaft Hammerweg 8 in Lengenfeld, schildert sein Anliegen: Mit Beschluss 027/2023 vom 27.02.2023 wurde ihm der im Jahr 2021 beantragte Kauf des städtischen Flurstückes Nr. 434/1, welches sich neben seinem Wohngrundstück befindet, durch den Technischen Ausschuss genehmigt. Am 24.04.2023 wurde die Genehmigung durch den Technischen Ausschuss wieder aufgehoben und das Flurstück in ein vorderes und hinteres Grundstück geteilt, welches nun jeweils an Herrn Eismann und seinen Nachbarn, Herrn Lange, verkauft werden soll. Herr Eismann möchte nun wissen, warum diese Entscheidung getroffen wurde.

Für ihn ergeben sich dadurch folgende Probleme: Durch Schaffung der geplanten 3-Meter-Abstandsfläche vom benachbarten Nebengebäude aus wäre sein Grundstück nicht mehr voll zugänglich. Die Regelung zum Wegerecht ist zudem unklar. Beim Bau einer Mauer oder eines Zaunes wäre ebenso die Zufahrt zum Wohngebäude nicht mehr vollumfänglich gewährleistet. Er hat bereits schriftlich um eine Neubehandlung der Thematik im Technischen Ausschuss gebeten. Die nächste Sitzung findet allerdings erst im August statt.

Herr Bachmann bittet den anwesenden Herrn Lange ebenso um Stellungnahme. Für Herrn Lange besteht die Problematik nicht im Wegerecht. Es handelt sich hier um eine frühere Zufahrt. Er möchte einen Teil des besagten Grundstückes kaufen, um die Sicherung seines Eigentums und eine Mauerabsicherung zu gewährleisten.



Herr Schwabe, der Schwiegersohn von Herrn Eismann, ergänzt, dass der Verkauf des geteilten Grundstückes und die damit verbundene Schaffung der besagten Abstandsfläche von 3x3 Meter in den Lebensraum von Familie Eismann eingreifen und diesen einschränken würde. Der geteilte Verkauf ist so nicht hinnehmbar.

Herrn Bachmann und der Stadtverwaltung Lengenfeld sind der Sachverhalt und auch der Standpunkt beider Eigentümer bekannt. Der Beschluss 057/2023 vom 24.04.2023 wird zurückgezogen. Bis zur nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses am 28.08.2023 wird versucht eine Lösung zu finden, die für beide Parteien weder Vor- noch Nachteile bringt und das nachbarschaftliche Verhältnis befriedet. Bis dahin werden vorerst keine weiteren Maßnahmen wie Vermessungen o.Ä. durchgeführt.

Herr Schwabe möchte abschließend wissen, ob dem Stadtrat vorab alle notwendigen Informationen und Unterlagen inkl. Bildmaterial bereitgestellt werden, sodass entsprechend auch eine Entscheidung getroffen werden kann. Herr Bachmann versichert dies.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

**TOP9) Beratung und Beschlussfassung:
V 084/2023 Vorhaben: Gestaltung Pyramidenplatz Irfersgrün
Vergabe Tief- und Landschaftsbauarbeiten**

Herr Brandt, Bauamtsleiter der Stadt Lengenfeld, erläutert den Beschluss. Das Bauvorhaben ist bereits bekannt und wird über das Programm LEADER Vogtland Regionalmanagement mit rund 200.000 € gefördert. Bei der öffentlich durchgeführten Ausschreibung mit einer Kostenberechnung von rund 240.000 € haben sich fünf Firmen beteiligt. Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma HTL Schöneck GmbH abgegeben. Die Stadtverwaltung Lengenfeld möchte dieses Angebot annehmen und den Auftrag vergeben.

Herr Bachmann bittet um Abstimmung.

Beschluss 084/2023:				
Der Stadtrat stimmt der Vergabe der Tief- und Landschaftsbauarbeiten für das Vorhaben Gestaltung Pyramidenplatz Irfersgrün an die Firma				
HTL Schöneck GmbH Am Bahnhof 2 08261 Schöneck				
i. H. v. 233.821,26 € brutto zu.				
Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 14+1	15	0	0	0

**TOP10) Beratung und Beschlussfassung:
V 081/2023 Grundstücksangelegenheiten: Verkauf Flst-Nr. 830/27 Gmkg.
Lengenfeld**

Herr Brandt trägt den Kaufantrag vor. Die Firma SP Immo GmbH möchte das Flurstück 830/27 der Gemarkung Lengenfeld kaufen. Der Kaufpreis richtet sich nach dem Bodenrichtwert des Gutachterausschusses des Landratsamtes Vogtlandkreis und beträgt 91,00 €/m². Somit beläuft sich der Gesamtkaufpreis bei 808 m² auf 73.528,00 €. Die Stadtverwaltung stimmt dem Antrag zu.



Frau Zisowsky, Stadträtin, möchte wissen, weshalb ein weiteres städtisches Grundstück, welches ursprünglich zurückbehalten werden sollte, an die Firma SP Immo GmbH verkauft wird und über wie viele Baugrundstücke die Stadt noch verfügt. Herr Brandt informiert, dass nichts gegen den Verkauf spricht und dass die Stadt über zwei weitere Grundstücke verfügt. Herr Zöbisch, Stadtrat, stimmt dem Antrag ebenfalls zu. Die Rahmenbedingungen für Grundstücksangelegenheiten haben sich geändert, der Bedarf ist nicht mehr vorhanden und der Verkauf somit sinnvoll.

Es gibt keine weiteren Fragen. Herr Bachmann bittet um Abstimmung.

Beschluss 081/2023:				
Die Stadt Lengenfeld verkauft an die Firma SP Immo GmbH, Abhorner Str. 1a in Lengenfeld, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Joachim Petzold, das Flurstück Nr. 830/27 in Größe von 808 m ² zu einem Preis von 91,00 €/m ² , insgesamt 73.528,00 €.				
Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 14+1	15	0	0	0

TOP11) Beteiligung als Nachbargemeinde nach §2 Abs. 2 Baugesetzbuch:

- 082/2023 Stadt Treuen Bebauungsplan „Industrie- und Gewerbegebiet Eich, Teil 2“, Vorentwurf 05/2023

Herr Brandt stellt den Vorentwurf vor. Dieser betrifft den Geltungsbereich „Industrie- und Gewerbegebiet Eich“, für den es bereits zwei Bebauungspläne aus den Jahren 1991 und 1993 gibt. Insbesondere aufgrund des neuen Brand- und Katastrophenschutzzentrums des Vogtlandkreises wird eine größere Fläche benötigt und der Geltungsbereich muss geändert werden. Die Stadt Treuen hat außerhalb des Gewerbegebiets Eich keine weiteren Flächen hierfür zur Verfügung.

Für die Erweiterung sind folgende Nutzungen ausgeschlossen: Tankstellen sowie sportliche, kirchliche und kulturelle Zwecke. Ausnahmsweise zugelassen werden Büro- und Geschäftsgebäude. Ausdrücklich zugelassen werden Gewerbegebietsflächen sowie das Brand- und Katastrophenschutzzentrum. Ein Nachteil der Erweiterung ist der Verbrauch von Ackerflächen. Das bereits vorhandene Gewerbegebiet sowie die entsprechende Erweiterung sind dagegen vorteilhaft. Für die Stadt Lengenfeld befindet sich die Erweiterung zwar in unmittelbarer Nachbarschaft, es ergibt sich daraus jedoch keine Konkurrenzsituation. Die Stadtverwaltung stimmt dem Vorentwurf somit ohne weitere Einwände und Hinweise zu.

Herr Bachmann weist auf sein Gespräch mit der Treuener Bürgermeisterin Frau Jedzig und der Sitzung im Kreistag hin. Beim Bau des Brand- und Katastrophenschutzes muss darauf geachtet werden, dass die anfallenden Oberflächenwasser nicht direkt in das Lengenfelder Rohrleitungssystem eingeleitet werden, sondern eine Rückhaltemöglichkeit geschaffen wird bzw. die Ableitung in die entgegengesetzte Richtung stattfindet. Aufgrund der Lage des neuen Zentrums wäre Lengenfeld bei Hochwasser oder Starkregen benachteiligt. Dies muss verhindert werden.

Die Stadträte Zisowsky und Zöbisch bitten um nochmalige Erläuterung der Wasserableitung auf dem Vorentwurf, da diese nicht genau ersichtlich wird. Herr Brandt weist darauf hin, dass es sich bei dem Plan um einen Vorentwurf handelt und eine detailliertere Ansicht erst in der noch ausstehenden zweiten Beteiligung folgt. Zum jetzt bekannten Planungsstand gibt es seitens der Stadt Lengenfeld keine Einwände.



Herr Brandt versichert, die Einhaltung der Bedingung bzgl. Ableitung nach Erhalt der weiterführenden Planung zu überprüfen und in der anschließenden Stellungnahme der Stadt Lengenfeld ggf. nochmals darauf hinzuweisen.

Es gibt keine weiteren Fragen. Der Vorsitzende bittet um Abstimmung.

Beschluss 082/2023:				
Der Stadtrat stimmt dem Vorentwurf 05/2023 der Stadt Treuen zum Bebauungsplan „Industrie- und Gewerbegebiet Eich, Teil 2“ zu.				
Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 14+1	15	0	0	0

- 083/2023 15. Änderung des Flächennutzungsplans VG Kirchberg Ergänzung Gewerbeflächen „Gewerbe- & Technologiepark Voigtsgrün“ Gemeinde Hirschfeld, Vorentwurf 03/2023

Herr Brandt stellt die geplante Änderung kurz vor. Diese betrifft den „Gewerbe- und Technologiepark Voigtsgrün“ der Gemeinde Hirschfeld. Eine dort ansässige Spedition plant eine Firmenerweiterung. Aufgrund der bereits durchgeführten Flächentausche zwischen Lengenfeld und Hirschfeld wurde das Gewerbegebiet bereits mehrfach in Stadtratssitzungen behandelt. Eine der getauschten Flächen soll nun als Gewerbe überplant werden. Es handelt sich dabei um das ehemalige Gelände der NVA mit 50.000 Quadratmeter Hallenflächen und Außenanlagen. Hierfür wird ein separater Bebauungsplan erstellt, weshalb der Flächennutzungsplan (FNP) geändert werden muss. 7,2 Hektar Fläche wurden bereits getauscht. Rund 1,7 Hektar müssen noch durch die Landkreise Vogtland und Zwickau sowie die Landesdirektion bestätigt werden. Sobald der FNP geändert ist, kann das Gewerbegebiet bis an die neue Gemarkungsgrenze ausgeweitet werden. Das Gebiet ist bereits bebaut und wird gewerblich genutzt. Seitens der Stadt Lengenfeld spricht somit nichts gegen den Vorentwurf. Frau Zisowsky weist darauf hin, dass im vorliegenden Bauplan ein bereits getauschtes Gebiet, welches nun Lengenfeld gehört, ebenso für die Erweiterung verplant wurde. Dies betrifft die Fläche um ein Rückhaltebecken sowie einen Teich. Im Vorentwurf ist somit eine Korrektur notwendig. Herr Brandt versichert eine Überprüfung. Herr Bachmann ergänzt, dass zusätzlich zu den im Jahr 2022 getauschten Flächen noch weitere hinzukommen werden. Lengenfeld ist für die nächsten Jahre anteilmäßig an den Einnahmen der Gewerbesteuer für dieses Gewerbegebiet beteiligt. Der Hinweis von Frau Zisowsky wird entsprechend in die Stellungnahme aufgenommen.

Es gibt keine weiteren Fragen. Herr Bachmann bittet um Abstimmung.

Beschluss 083/2023:				
Der Stadtrat stimmt dem Vorentwurf 03/2023 der Stadt Kirchberg zur 15. Änderung des Flächennutzungsplans VG Kirchberg Ergänzung Gewerbeflächen „Gewerbe- & Technologiepark Voigtsgrün“ Gemeinde Hirschfeld zu.				
Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 14+1	15	0	0	0



TOP12) Beratung und Beschlussfassung:

V 085/2023 Vorhaben: Spendenannahme durch Sammelbeschluss

Herr Bachmann erläutert den Beschluss. Die Annahme der Spende erfolgt für den Kindergarten Irfersgrün. Ein Einzelbeschluss ist nicht notwendig.

Der Vorsitzende bittet um Abstimmung.

Beschluss 085/2023:				
Der Stadtrat nimmt die in der Anlage 1 aufgeführten Spenden mit einer Gesamthöhe von 500,00 EUR für die Stadt Lengenfeld gemäß dem ggf. benannten Verwendungszweck an.				
Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 14+1	15	0	0	0

TOP13) Anfragen der Stadträte und Ortsvorsteher

- Herr Weichold, Ortsvorsteher Plohn/Abhorn, informiert über die diesjährige Plohner Kirmes. Aufgrund des Schulanfangs in Sachsen und dadurch fehlender Helfer wird die Kirmes vorverlegt. Die Festveranstaltung findet somit am 12.08.2023 statt. Es wird wie im Vorjahr auf dem Feuerwehrgelände, jedoch in einem größeren Umfang, gefeiert.
- Herr Troidl, Stadtrat, wünscht eine Information zu den aktuell stattfindenden Baumaßnahmen. Dies betrifft einzelne Löcher auf den Straßen im Stadtgebiet. Herr Bachmann und Herr Brandt informieren, dass es sich dabei um Gas- und Wasserreparaturarbeiten handelt.
- Herr Rockstroh, Stadtrat, spricht die Brandschutzübung der Freiwilligen Feuerwehr Lengenfeld im städtischen Heimatmuseum am 28.06.2023 an. Im Keller befindet sich ein Unterflurhydrant, bei dem die Feuerwehr große Mühe hatte, die Straßenkappe (Hydrantendeckel) zu öffnen. Eine Brandlöschung wäre im Ernstfall nicht möglich gewesen. Herr Meißner, Stadtrat und Mitglied der Feuerwehr, war bei der Übung selbst beteiligt und fasst die Problematik zusammen. Es handelt sich um drei Unterflurhydranten an der Kreuzung Friedensstraße/ Poststraße. Zwei Straßenkappen konnten nicht geöffnet werden, bei einer hat es mehr als eine halbe Stunde gedauert. Der Zustand darunter war ebenfalls bedenklich. Eine Überprüfung der städtischen Hydranten durch die Feuerwehr ist jedoch nicht gestattet. Herr Bachmann versichert, den Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland (ZWAV) zu informieren und alle Zuständigkeiten zu überprüfen. Gegebenenfalls kann die Stadt hier selbst reagieren und gemeindeweit eine Kontrolle der Hydranten durchführen.
- Herr Frank, Stadtrat, möchte wissen, ob es zum ursprünglichen Bebauungsplanentwurf Treuen neue Informationen gibt. Herr Bachmann informiert, dass der FNP geändert wird. Die beteiligten Träger öffentlicher Belange wurden bisher jedoch über keine zweite Auslegung der Baupläne informiert.
- Herr Zöbisch fragt nochmals nach dem Grund für den verspäteten Baubeginn auf dem Tischendorfplatz. Herr Brandt informiert, dass es weiterhin Lieferschwierigkeiten bei den Einbauten gibt. Der Beginn ist nun für August geplant. Dann wird auch die Transformatorenstation geliefert und es kann ein nahtloser Übergang der Bauarbeiten gewährleistet werden.



- Herr Rockstroh informiert nochmals über die Problematik von Jugendlichen auf dem Parkplatz vor der Grundschule. Neben dem Hinterlassen von Müll, der vom Bauhof regelmäßig beseitigt werden muss, werden inzwischen auch Feuer gezündet. Dies ist in der jetzigen Trockenzeit besonders gefährlich.

Herrn Bachmann ist die Problematik bekannt. Einige Jugendliche wissen sich nicht richtig zu verhalten. Im Park wurden sogar vier Bäume gefällt. Seitens der Stadtverwaltung kann nicht wirklich etwas unternommen werden. Im schlimmsten Fall kann nur die Polizei verständigt werden.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

TOP14) Sonstiges

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:43 Uhr.

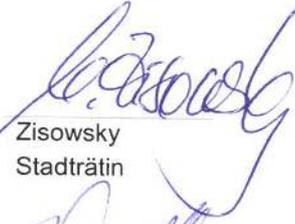
Lengenfeld, den 03.07.2023

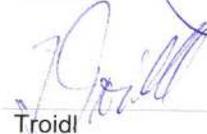
angefertigt:


Gruschwitz
Schriftführerin

bestätigt:


Bachmann
Bürgermeister


Zisowsky
Stadträtin


Troidl
Stadtrat





Stadt Lengenfeld
Bauamt

TOP

Bearbeitung: Schlenker

Beschlussvorlage
öffentlich
Drucksachen-Nr. 104/2023
Externe Dokumente (Anlagen)

Tagesordnung

öffentlich

Betreff Vorhaben: Teilsanierung Stadtbad Lengenfeld Vergabe Planungsleistung

Eventuelle Begründung der Dringlichkeit
--

Finanzielle Auswirkungen	Stellenplanmäßige Auswirkungen
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, sh. Begründung <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, sh. Begründung <input checked="" type="checkbox"/> Nein

Verwaltungsinterne Abstimmung	Datum	Unterschrift
Federführung: Bauamt	18.08.2023	
Beteiligt: Stadtkämmerei	18.08.2023	Brandt Reimert
Genehmigung/Freigabe durch BM	18.08.2023	Bachmann

Beratungsfolge	Sitzung am	Ergebnis	ö/nö
Technischer Ausschuss	28.08.2023		nö
Stadtrat	04.09.2023		ö

<p>Beschlussvorschlag</p> <p>Der Stadtrat stimmt der Beauftragung der Leistungsphasen 1-8 der Planungsleistungen sowie der Ingenieurvermessung für das Vorhaben „Teilsanierung Stadtbad Lengenfeld“ an das Ingenieurbüro</p> <p style="padding-left: 40px;">fugmann + fugmann architekten und ingenieure Eisenbahnstraße 1 08223 Falkenstein</p> <p>i. H. v. 81.915,05 € brutto zu.</p>
--

Begründung

Der Maßnahmenbeschluss zum Vorhaben wurde in der öffentlichen Sitzung am 05.06.2023 durch den Stadtrat getroffen.

Die Stadtverwaltung Lengsfeld beabsichtigt dringend nötige Sanierungsarbeiten und die Errichtung eine PV-Anlage im Stadtbad Lengsfeld.

Der marode Barfußbereich soll zunächst im Bereich um das Nichtschwimmerbecken und der Breitrutsche herum grundhaft erneuert werden.

Des Weiteren sollen Photovoltaikanlage (17,50 kWp) mit Stromspeicher (40 kWh Speicherkapazität), Energiemanager und E-Bike-Ladestation installiert werden.

Das Vorhaben ist für 2023 und 2024 geplant und wurde durch uns über das LEADER Regionalmanagement für „Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum 2023“ nach der Richtlinie Ländliche Entwicklung/2014 angemeldet. Beim Auswahlverfahren haben wir eine positive Entscheidung erhalten. Die LEADER-Gruppierung Vogtland hat eine Obergrenze der Fördermittel i. H. v. 360.000,00 € festgelegt.

Nunmehr erfolgte die Beantragung der Mittel beim Landratsamt. Hierfür ist durch uns u. a. die Genehmigungsplanung gemäß Leistungsphase 4 HOAI beim Landratsamt vorzulegen.

Da die fugmann + fugmann architekten und ingenieure gmbh bereits die Erneuerung des angrenzenden Sportkomplexes begleitet hat und auf Sport- und Freibadanlagen spezialisiert ist, soll auch die Sanierung des Stadtbades durch das selbe Ingenieurbüro betreut werden.

Hierzu liegt uns ein Vertragsangebot für LP 1-8 inkl. Vermessung in Höhe von gesamt 81.915,05 € vor.

Haushaltseitig wird auf die Regelungen des § 78 Abs. 1 Nr. 1 SächsGemO verwiesen.

Produktgruppe	Produktgruppenbezeichnung	Produkt/Leistung	Produkt-/Leistungsbezeichnung		
424	Sportstätten und Bäder	42421010	Freibad		
Investive Kosten der Maßnahme (Investitionskosten) (früherer Vermögenshaushalt)					
	Betrag	Sachkonto	Veranschlagt in (Jahr)	Noch bereitzustellen	Deckung
Auszahlungen	504.999,33 €	09610000	2023/2024		
Einzahlungen	360.000,00 €	27511000	2024		
Investiver Finanzsaldo	144.999,33 €				
Ergebniswirksame Kosten der Maßnahme jährlich einschließlich kalkulatorische Kosten (Folgekosten)					
Ergebniswirksame Kosten der Maßnahme (früherer Verwaltungshaushalt)					
	Betrag	Sachkonto	Veranschlagt in ab 2024	Noch bereitzustellen	Deckung
Auszahlungen / Aufwendungen Abschreibung Zinsen		47111000 bzw. 31611000			
Einzahlungen / Erträge					
Haushaltsbelastung jährlich					



Stadt Lengenfeld
Stadtkämmerei

TOP

Bearbeitung: Frau Reimert

Beschlussvorlage
öffentlich
Drucksachen-Nr.
105/2023
Externe Dokumente (Anlagen)
Aufstellung der eingegangenen Spenden

Tagesordnung

öffentlich

Betreff
Spendenannahme durch Sammelbeschluss

Eventuelle Begründung der Dringlichkeit

Finanzielle Auswirkungen	Stellenplanmäßige Auswirkungen
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, sh. Begründung <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, sh. Begründung <input checked="" type="checkbox"/> Nein

Verwaltungsinterne Abstimmung	Datum	Unterschrift
Federführung: Stadtkämmerei Beteiligt:	25.08.2023	Reimert
Genehmigung/Freigabe durch BM	25.08.2023	Bachmann

Beratungsfolge	Sitzung am	Ergebnis	ö/nö
Stadtrat	04.09.2023		ö

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat nimmt die in der Anlage 1 aufgeführten Spenden mit einer Gesamthöhe von 2.054,35 EUR für die Stadt Lengenfeld gemäß dem ggf. benannten Verwendungszweck an.

Begründung

Es wird auf Beschluss Nr. 001/2018 verwiesen, wonach bis zu einem Betrag von 1.000,00 EUR je Einzelfall die Spendenannahme durch Sammelbeschluss erfolgen kann.

Details über die Herkunft, Höhe und Verwendungszweck ergeben sich aus der Anlage.

TOP 10 - Beschlussvorlage 105/2023

Tagesordnung

öffentlich

Produktgruppe	Produktgruppenbezeichnung	Produkt/Leistung	Produkt-/Leistungsbezeichnung		
Investive Kosten der Maßnahme (Investitionskosten) (früherer Vermögenshaushalt)					
	Betrag	Sachkonto	Veranschlagt in (Jahr)	Noch bereitzustellen	Deckung
Auszahlungen					
Einzahlungen					
Investiver Finanzsaldo					
Ergebniswirksame Kosten der Maßnahme jährlich einschließlich kalkulatorische Kosten (Folgekosten)					
Ergebniswirksame Kosten der Maßnahme (früherer Verwaltungshaushalt)					
	Betrag	Sachkonto	Veranschlagt in	Noch bereitzustellen	Deckung
Auszahlungen / Aufwendungen Abschreibung Zinsen					
Einzahlungen / Erträge					
Haushaltsbelastung jährlich					



Stadt Lengenfeld
Stadtkämmerei

TOP

Bearbeitung: Frau Reimert

Beschlussvorlage
öffentlich
Drucksachen-Nr.
106/2023
Externe Dokumente (Anlagen)

Tagesordnung

öffentlich

Betreff
Darlehensvertrag Heimatverein Schönbrunn e.V.

Eventuelle Begründung der Dringlichkeit

Finanzielle Auswirkungen	Stellenplanmäßige Auswirkungen
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, sh. Begründung <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, sh. Begründung <input checked="" type="checkbox"/> Nein

Verwaltungsinterne Abstimmung	Datum	Unterschrift
Federführung: Stadtkämmerei Beteiligt: Bauamt	25.08.2023	Reimert
Genehmigung/Freigabe durch BM	25.08.2023	Bachmann

Beratungsfolge	Sitzung am	Ergebnis	ö/nö
Stadtrat	04.09.2023		ö

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Lengenfeld beschließt die Gewährung eines zinslosen Darlehens an den Heimatverein Schönbrunn e.V. in Höhe von 3.700,00 EUR.

Das Darlehen dient der Zwischenfinanzierung zur Anschaffung einer neuen Bestuhlung.

Begründung

Der Heimatverein Schönbrunn e.V. hat die Anschaffung einer neuen Bestuhlung für das Vereinsheim geplant.

Die Kosten der Neuanschaffung werden zum einen durch Fördermittel aus dem LEADER-Förderprogramm, zum anderen durch Eigenmittel des Vereins gedeckt.

TOP 11 - Beschlussvorlage 106/2023

Die nächste Auszahlung der Fördermittel für die angefallenen Kosten aus 2023 erfolgt voraussichtlich im Dezember 2023, spätestens im 1. Quartal 2024, sodass der Heimatverein Schönbrunn e.V. diese vorfinanzieren muss. Aufgrund der Höhe von insgesamt ca. 3.700,00 EUR hat der Verein die Stadtverwaltung um ein Darlehen zur Zwischenfinanzierung gebeten.

Weder die Kommunalaufsicht noch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht haben Einwendungen gegen die Gewährung eines Darlehens zur Sicherung der öffentlichen Aufgabenerfüllung.

Die Stadtverwaltung empfiehlt dem Darlehensvertrag im Sinne der kulturellen Aufgabenerfüllung, insbesondere im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, zu entsprechen.

Tagesordnung

öffentlich

Produktgruppe	Produktgruppenbezeichnung	Produkt/Leistung	Produkt-/Leistungsbezeichnung		
Investive Kosten der Maßnahme (Investitionskosten) (früherer Vermögenshaushalt)					
	Betrag	Sachkonto	Veranschlagt in (Jahr)	Noch bereitzustellen	Deckung
Auszahlungen					
Einzahlungen					
Investiver Finanzsaldo					
Ergebniswirksame Kosten der Maßnahme jährlich einschließlich kalkulatorische Kosten (Folgekosten)					<input type="checkbox"/>
Ergebniswirksame Kosten der Maßnahme (früherer Verwaltungshaushalt)					<input type="checkbox"/>
	Betrag	Sachkonto	Veranschlagt in	Noch bereitzustellen	Deckung
Auszahlungen / Aufwendungen Abschreibung Zinsen					
Einzahlungen / Erträge					
Haushaltsbelastung jährlich					